## IM DIENST DER WISSENSCHAFT

Bis zu diesem Wochenende ging in der Technologischen Fachoberschule die österreichische Chemieolympiade über die Bühne. 24 junge Chemietalente aus den österreichischen Bundesländern und aus Südtirol wetteiferten zwei Wochen lang um die besten Noten.

Schon lange hat Südtirol auf diesen Moment gewartet. Seit 15 Jahren beteiligt sich Südtirol sozusagen als zehntes Bundesland an der Österreichischen Chemieolympiade. Heuer klappte es endlich, dass dieser Schulbewerb hierzulande ausgetragen wurde. Darüber hinaus auch noch in Bruneck.

Am 18. Mai wurden die Teilnehmer von Bürgermeister Roland Griessmair und Gemeinderatspräsident Martin Huber im Ratssaal empfangen. Die Feier wurde vom Schulor-

chester der TFO musikalisch umrahmt. Anschließend ging es ans Eingemachte. Die jugendlichen Chemietalente aus den österreichischen Bundesländern und aus Südtirol zeigten im Labor und auf der Schulbank ihr Wissen. Die Olympiade umfasste zahlrei-

che theoretische und praktische Übungen. Beendet wird die Chemieolympiade am kommenden Samstag (30. Mai) mit der Bekanntgabe der Besten und der folgenden Siegerehrung.



Die Teilnehmer an der Chemieolympiade in Bruneck